



NIEDERSCHRIFT

Der 12. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am Montag, dem 12.12.2022
in Bürgerhaus - Saal Steinbach-Hallenberg -, Untergasse 36.

Tagesordnung

1. Empfehlung des Ältestenrates
2. Mitteilungen Magistrat
- 2.1 Fahrradboxen
- 2.2 Flüchtlingsunterkunft Eschborner Str. 17
- 2.3 Jahresabschluss 2021
- 2.4 Fördermittel für Steinbach
3. Aktuelle Fragestunde
- 3.1 Fahrleistung Elektroauto
- 3.2 Strompreis und -verbrauch
- 3.3 Verhältnis Urnen- / Erdbestattung
4. Mitteilungen aus den Ausschüssen und Verbänden
5. Feuerwehr-Bedarfs- und Entwicklungsplan 2021 VL-
57/2021/XIX
6. Bericht der Jugendarbeit für das Jahr 2022 VL-
183/2022/XI
X
7. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die gemeinsame Durchführung von Aufgaben im Bereich der Stadtkasse der Städte Steinbach (Taunus) und Kronberg im Taunus VL-
203/2022/XI
X
8. Bedarfsplan der Standortkommune nach §30 Abs.1 HKJGB im Jahr 2022 für Kinder unter drei Jahren und für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt VL-
209/2022/XI
X
9. Mobilität im Steinbacher Norden VL-
211/2022/XI
X
10. Ankauf einer Teilfläche von ca. 425 m² des Grundstücks Flur 1, Flurstück 103/3, Untergasse 5 VL-
210/2022/XI
X
11. Bürgerschaft zugunsten der Nassauischen Heimstätte (NH) für die Aufnahme eines Darlehens zur Zwischenfinanzierung eines Grundstücksankaufs im Fördergebiet „Lebendige Zentren“ VL-
212/2022/XI
X

12. Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung nach § 25 Abs. 1 Nr. 2
Baugesetzbuch (BauGB);
hier: „St.-Florian-Weg“

VL-
218/2022/XI
X

Beginn 18:04 Uhr
Ende 19:55 Uhr

Anwesend

Stadtverordnetenversammlung

CDU - Fraktion

Frau Dr. Yvonne Binard-Kühnel
Herr Christian Breitsprecher
Frau Tanja Dechant-Möller
Frau Iris Diener
Herr Hartmut Eichhorn
Herr Heino von Winning

SPD - Fraktion

Herr Jürgen Galinski
Herr Daniel Gramatte
Herr Moritz Kletzka
Frau Barbara Köhler
Frau Andrea Rahlwes
Herr Boris Tiemann

FDP - Fraktion

Herr Dirk Hagen
Herr Kai Hilbig
Frau Simone Horn
Frau Laura Jungeblut
Herr Dominik Weigand

Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

Herr Wolfgang Dreyer
Frau Dr. Gabriele Grabiger
Frau Jutta Kühne
Herr Horst Müller-Bady
Frau Sabine Schwarz-Odewald

ab TOP 10 (19:13 Uhr)

Magistrat

Herr Steffen Bonk
Herr Lars Knobloch
Herr Jürgen Euler
Herr Holger Heil
Herr Norbert Möller
Herr Dr. Jörg Odewald
Frau Marion Starke
Herr Dr. Klaus Peter Weinberg

Frau Claudia Wittek

Verwaltung

Herr Marcus Gipp

Herr Alexander Müller

Schriftführer

Herr Sebastian Köhler

Nicht anwesend

Frau Gabriele Eilers

Frau Astrid Gemke

Herr Heiko Hildebrandt

Herr Kashif Mahmood Janjua

Frau Hannah Listing

Herr Dr. Stefan Naas

Herr Walter Schütz

Frau Heike Schwab

Herr Jan Stricker

Sitzungsverlauf

Herr Stadtverordnetenvorsteher Galinski eröffnet die 12. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung Steinbach (Taunus). Er begrüßt die Bürgerinnen und Bürger, die Damen und Herren der Stadtverordnetenversammlung, die Mitglieder des Magistrates, die Vertreter der Presse und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Stadtverwaltung.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Galinski stellt fest, dass die Einladung zur 12. öffentlichen Sitzung rechtzeitig ergangen und die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung gegeben ist.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Galinski stellt weiterhin fest, dass gegen die Niederschrift der 11. öffentlichen Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 07.11.2022 keine Widersprüche vorliegen.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Galinski teilt mit, dass aufgrund einer Eilvorlage ein Beschluss zur Erweiterung der Tagesordnung gefasst werden muss. Herr Bürgermeister Bonk bittet aus dringlichen Gründen, die Tagesordnung um die VL-218/2022/XIX zu erweitern. Die Stadtverordnetenversammlung stellt die Dringlichkeit einstimmig (21 Stimmen) fest. Die Vorlage kommt als Punkt zwölf (12) auf die Tagesordnung. Alle anderen Punkte werden entsprechend der Tagesordnung behandelt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Galinski fragt, ob es Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt. Es werden keine Änderungswünsche vorgetragen.

Tagesordnung I

1. Empfehlung des Ältestenrates

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Galinski berichtet dieser als Vorsitzender des Ältestenrates über die vor dieser

Stadtverordnetenversammlung erfolgte Sitzung des Ältestenrates.

Er teilt mit, dass man sich im Ältestenrat darauf verständigt hat, dass alle Punkte entsprechend der Tagesordnung behandelt werden, mit Ergänzung des Tagesordnungspunktes 12.

2. Mitteilungen Magistrat

2.1 Fahrradboxen

Herr Bürgermeister Bonk teilt mit, dass die Fahrradboxen am Bahnhof nur monatsweise, nicht aber tage- oder gar stundenweise vermietet werden können, da das Schließsystem der Boxen laut Hersteller nicht entsprechend angepasst werden kann. Der Magistrat hat beschlossen, dass bei der Anschaffung weiterer Boxen auf ein anpassbares Schließsystem geachtet werden soll, um eine tage- und stundenweise Vermietung zu ermöglichen.

2.2 Flüchtlingsunterkunft Eschborner Str. 17

Herr Bürgermeister Bonk teilt mit, dass das Untergeschoss in der Flüchtlingsunterkunft wieder bezogen werden kann, vorrangig durch eine Geflüchtete mit fünf Kindern, die derzeit allesamt in der Obdachlosenunterkunft in Steinbach untergebracht sind. Der Betreiber der Liegenschaft befindet sich im Austausch mit dem Amt für vorbeugenden Brandschutz der Kreisverwaltung. Ziel ist es, dass die Unterkunft auch in den oberen Stockwerken schnell wieder bezogen werden kann.

2.3 Jahresabschluss 2021

Herr Bürgermeister Bonk teilt mit, dass der Magistrat am 21.11.2022 den Jahresabschluss 2021 beschlossen hat. Das von der Verwaltung vorgelegte Zahlenwerk ist positiv und schließt im ordentlichen Ergebnis mit einem Plus von rund 1.100.000 € ab. Diverse positive Effekte (nicht besetzte Stellen sowie höhere Umlagen), die in einem Haushalt dieser Größenordnung nicht planbar sind, machten aus einem ursprünglich im Haushaltsentwurf erwarteten Minus von 435.000 € das genannte Plus.

2.4 Fördermittel für Steinbach

Herr Bürgermeister Bonk teilt mit, dass die Stadt Steinbach im Jahr 2022 insgesamt Fördermittel in Höhe von 4.124.000 € zugesichert bekommen hat und damit landesweit einen der vorderen Plätze bei der Generierung von Zuschüssen einnimmt. Dies zeigt deutlich, dass unsere Maßnahmen und Projekte bei Fördermittelgeber positiv bewertet werden, Stichwort Leuchtturmprojekt und dass unsere Verwaltung einen guten Ruf in Wiesbaden genießt. In der genannten Summe ist der Zuschuss für das Feuerwehrgerätehaus nicht beinhaltet.

3. Aktuelle Fragestunde

3.1 Fahrleistung Elektroauto

Herr Gramatte/SPD weist darauf hin, dass die tatsächliche Fahrleistung des mietbaren städtischen Elektroautos nach vorliegenden Informationen deutlich höher sein müsste als die von Bürgermeister Bonk genannten Zahlen aus der letzten Stadtverordnetenversammlung und fragt nach, ob sich diesbezüglich ein Fehler eingeschlichen hat.

Herr Bürgermeister Bonk antwortet, dass es sich tatsächlich um einen Fehler handelt und bittet um Entschuldigung. Die Fahrleistung (externe Buchungen) für das Jahr 2020 belaufen sich auf rund 2.500 km, für das Jahr 2021 auf rund 4.500 km und für das Jahr 2022 auf rund 7.500 km. Circa 21 Steinbacherinnen und Steinbacher nutzen das Angebot.

Die Bruttokosten pro Jahr liegen bei 8.567 €, die Subventionierung liegt bei knapp 6.400 €. Die Stadtverwaltung wird sich mit anderen Anbietern in Verbindung setzen, wobei das Interesse, nach Steinbach zu kommen, bei den Anbietern nicht allzu groß ist. Man wird schauen, ob sich etwas verändert hat oder im Umkehrschluss den Anteil, den die Stadt als Subvention zu leisten hat, reduzieren.

3.2 Strompreis und -verbrauch

Herr Kletzka/SPD fragt, welchen Strompreis die Stadt Steinbach pro Kilowatt zu entrichten hat und wieviel Strom die Objekte Bürgerhaus, Rathaus, Altkönighalle und Bauhof in den Jahren 2019 bis 2022 verbraucht haben.

Herr Bürgermeister Bonk antwortet, dass er den Preis pro Kilowattstunde in einer öffentlichen Sitzung nicht benennen möchte, zumal man sich diesbezüglich in einer Ausschreibung befindet. Es sei insgesamt aber ein sehr guter Preis. Dem Magistrat ist dieser bekannt.

Der Verbrauch in den Liegenschaften ist relativ konstant (gerundete Zahlen):

- im Bürgerhaus wurden 95.000 kWh (2019), 103.000 kWh (2020) und 85.000 kWh (2021) verbraucht.
- im Rathaus wurden 35.200 kWh (2019), 34.500 kWh (2020) und 38.400 kWh (2021) verbraucht
- in der Altkönighalle wurden 51.700 kWh (2019), 44.200 kWh (2020) und 34.600 kWh (2021) verbraucht
- im Bauhof wurden 10.800 kWh (2019), 11.000 kWh (2020) und 12.500 kWh (2021) verbraucht.

3.3 Verhältnis Urnen-/ Erdbestattung

Herr Kletzka/SPD erkundigt sich angesichts der statistisch höheren Zahl an Feuer-/Urnenbestattungen in Deutschland mit Blick auf den Steinbacher Friedhof nach dem Verhältnis zwischen Urnen- und Erdbestattungen in Steinbach.

Herr Bürgermeister Bonk antwortet, dass der Anteil an Erdbestattungen in Steinbach 2020 bei 16 Prozent, 2021 bei 10 Prozent und 2022 bei 9 Prozent lag. Der weit überwiegende Anteil in Steinbach entfällt also auf Feuer-/Urnenbestattungen. Aufgrund des dadurch freiwerdenden Platzes auf dem Friedhof beschäftigt sich die Verwaltung bereits mit einer neuen Friedhofssatzung und einer Erweiterung des Bestattungsangebots.

4. Mitteilungen aus den Ausschüssen und Verbänden

Es werden keine Mitteilungen gegeben.

5. Feuerwehr-Bedarfs- und Entwicklungsplan 2021

**VL-
57/2021/XIX**

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Galinski spricht Herr Herr Breitsprecher/CDU zur VL-57/2021/XIX.

Weiterhin spricht: Herr Hagen/FDP.

Im Anschluss kommt es zur Abstimmung.

Beschluss:

Der Bedarfs- und Entwicklungsplan für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Steinbach (Taunus) für die Jahre 2021 bis einschließlich 2030 wird gemäß der Anlage zu dieser Vorlage beschlossen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

6. Bericht der Jugendarbeit für das Jahr 2022

**VL-
183/2022/XIX**

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Galinski berichtet Frau Horn/FDP als Vorsitzende des Ausschusses für Soziales, Bildung, Integration, Sport und Kultur von den Beratungen des Ausschusses zur VL-183/2022/XIX.

Weiterhin sprechen: Herr Breitsprecher/CDU, Herr Hilbig/FDP.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt Kenntnis vom Bericht der Jugendarbeit in Steinbach (Taunus) 2022.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

7. Öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die gemeinsame Durchführung von Aufgaben im Bereich der Stadtkasse der Städte Steinbach (Taunus) und Kronberg im Taunus

**VL-
203/2022/XIX**

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Galinski spricht Herr Bürgermeister Bonk zur VL-203/2022/XIX.

Ohne weitere Wortmeldungen kommt es zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der öffentlich-rechtliche Vereinbarung über die gemeinsame Durchführung von Aufgaben im Bereich der Stadtkasse der

Städte Steinbach (Taunus) und Kronberg im Taunus zu.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

- 8. Bedarfsplan der Standortkommune nach §30 Abs.1 HKJGB im Jahr 2022 für Kinder unter drei Jahren und für Kinder ab drei Jahren bis zum Schuleintritt** VL-209/2022/XIX

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Galinski spricht Herr Bürgermeister Bonk zur VL-209/2022/XIX.

Herr Tiemann/SPD beantragt die Überweisung der VL-209/2022/XIX in den Ausschuss für Soziales, Bildung, Integration, Sport und Kultur.

Es erfolgt keine Gegenrede. Die Vorlage ist in den Ausschuss überwiesen.

- 9. Mobilität im Steinbacher Norden** VL-211/2022/XIX

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Galinski spricht Herr Bürgermeister Bonk zur VL-211/2022/XIX.

Herr Hilbig/FDP beantragt die Überweisung der VL-211/2022/XIX in den Bau-, Verkehr- und Umweltausschuss.

Es erfolgt keine Gegenrede. Die Vorlage ist in den Ausschuss überwiesen.

- 10. Ankauf einer Teilfläche von ca. 425 m² des Grundstücks Flur 1, Flurstück 103/3, Untergasse 5** VL-210/2022/XIX

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Galinski spricht Herr Bürgermeister Bonk zur VL-210/2022/XIX.

Weiterhin spricht: Herr Tiemann/SPD.

Frau Schwarz-Odewald/Bündnis 90/Die Grünen beantragt die Überweisung der VL-210/2022/XIX in den Bau-, Verkehr- und Umweltausschuss. Herr Breitsprecher/CDU beantragt vor der Entscheidung hierüber eine Sitzungsunterbrechung.

Die Sitzung wird von 19.32 bis 19.45 Uhr unterbrochen.

Frau Schwarz-Odewald zieht den Antrag auf Überweisung zurück.

Im Anschluss kommt es zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Ankauf einer Teilfläche von ca. 425 m² des Grundstücks Flur 1, Flurstück 103/3

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

- 11. Bürgschaft zugunsten der Nassauischen Heimstätte (NH) für die Aufnahme eines Darlehens zur Zwischenfinanzierung eines Grundstücksankaufs im Fördergebiet „Lebendige Zentren“** VL-
212/2022/XIX

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Galinski spricht Herr Bürgermeister Bonk zur VL-212/2022/XIX.

Ohne weitere Wortmeldungen kommt es zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, der Nassauischen Heimstätte (NH) als Treuhänder im Rahmen des Städtebauförderprogramms „Lebendige Zentren“ eine zweckgebundene Ausfallbürgschaft in Höhe von 320.000,- € für den Ankauf einer Teilfläche des Grundstücks Flur 1, Flurstück 103/3 zu erteilen.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

- 12. Erlass einer Vorkaufsrechtssatzung nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 Baugesetzbuch (BauGB); hier: „St.-Florian-Weg“** VL-
218/2022/XIX

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch Herrn Stadtverordnetenvorsteher Galinski spricht Herr Bürgermeister Bonk zur VL-218/2022/XIX.

Ohne weitere Wortmeldungen kommt es zur Abstimmung.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Steinbach (Taunus) beschließt die als Anlage beigefügte Vorkaufsrechtssatzung nach § 25 Abs. 1 Nr. 2 BauGB „St.-Florian-Weg“.

Beratungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

gez. Jürgen Galinski
Stadtverordnetenvorsteher

gez. Sebastian Köhler
Schriftführer